

**Werner Klohn**  
**Hans-Wilhelm Windhorst**

# **Die Landwirtschaft der USA**

Druck: Vechtaer Druckerei und Verlag, 49377 Vechta  
ISBN: 3-88441-219-1

Vorwort.....	3
Inhaltsverzeichnis.....	5

## **Sektorale und regionale Strukturen der Agrarwirtschaft der USA**

<b>1. Naturräumliche Grundlagen der Agrarwirtschaft der USA.....</b>	<b>8</b>
<b>2. Sektorale und regionale Strukturen im Überblick.....</b>	<b>15</b>
2.1. Grundzüge und Rahmenbedingungen.....	15
2.2. Die sektorale Struktur des Agrarsektors.....	15
2.3. Rechtsformen, Bewirtschafter und Arbeitskräfte.....	17
2.4. Die regionale Struktur des Agrarsektors.....	18

## **Räumlicher Wandel und Verlagerungsprozesse**

<b>3. Räumliche Verlagerungen im Baumwollanbau.....</b>	<b>32</b>
3.1. Die Phase der Plantagenwirtschaft mit Sklavenhaltung (1790-1860).....	32
3.2. Die Phase der Instabilität im Gefolge des Zusammenbruchs der Plantagenwirtschaft, auftretender ökologischer Probleme und der Weltwirtschaftskrise (1861-1933).....	32
3.3. Die Phase der beginnenden Auflösung des cotton belts und der Verlagerung des Anbauswerpunktes in den Südwesten und Westen (1933-1985).....	33
3.4. Die Phase der ökologischen und ökonomischen Probleme in den westlichen Anbauzentren und die Rückverlagerung nach Osten.....	34
<b>4. Sektorale und regionale Wandlungsprozesse in der Zuckerwirtschaft.....</b>	<b>51</b>
4.1. Grundlagen und Rahmenbedingungen.....	51
4.2. Sektorale Entwicklungen.....	51
4.3. Räumliche Strukturen und räumlicher Wandel.....	52
4.3.1. Zuckerrüben.....	52
4.3.2. Zuckerrohr.....	54
<b>5. Die Verlagerung des Industrietomatenanbaus.....</b>	<b>66</b>
5.1. Einleitung und Grundlagen.....	66
5.2. Die Entwicklung des Industrietomatenanbaus in Kalifornien (1947-2003).....	66
5.3. Die Entwicklung des Tomaten-Vollernters und ihre Ursachen.....	66

5.4.	Die Ausbreitung des Tomaten-Vollernters.....	68
5.5.	Die Auswirkungen der Mechanisierung der Tomatenernte.....	70
5.6.	Der räumliche Verlagerungsprozess.....	71
5.7.	Zusammenfassung und Ausblick.....	71
<b>6.</b>	<b>Räumliche Verbundsysteme und räumliche Verlagerungen in der Broilerindustrie.....</b>	<b>78</b>
6.1.	Einleitung: Der Broilersektor als Prototyp einer industriellen Agrarproduktion.....	78
6.2.	Integrierte Broilerproduktion: eine neue Organisationsstruktur entsteht.....	78
6.3.	Die Ausbildung des Produktionszentrums im Südosten.....	79
6.4.	Das Reifestadium des Verbundsystems wird erreicht: Strukturwandlungen und räumliche Prozesse (1960-2004).....	80
6.5.	Erfolgsstrategien: Produktqualität und Produktdiversifikation.....	81
6.6.	Das räumliche Verbundsystem der Broilerindustrie.....	82
<b>7.</b>	<b>Räumliche Verlagerungen und Konzentrationsprozesse in der Rindviehmast.....</b>	<b>95</b>
7.1.	Die traditionelle Form: extensive Weidewirtschaft.....	95
7.2.	Der Weg zur intensiven Rindermast in Feedlots.....	96
7.3.	Regionale Konzentration.....	97
7.4.	Sektorale Konzentration.....	98
7.5.	Rindfleischproduktion in der Weld County, Colorado.....	98
7.5.1.	Allgemeine Strukturen.....	98
7.5.2.	Fallbeispiel: Die Familienfarm von Jim Park.....	99
7.5.3.	Das Unternehmen Monfort of Colorado.....	100
<b>8.</b>	<b>Sektorale und regionale Wandlungsprozesse in der Milchwirtschaft.....</b>	<b>111</b>
8.1.	Überblick und sektorale Entwicklungen.....	111
8.2.	Der regionale Wandel in der Milchproduktion.....	112
8.3.	Ursachen und Steuerungsfaktoren des regionalen Wandels.....	113
8.4.	Die Milchvermarktung und –weiterverarbeitung: von Genossenschaften dominiert.....	114
8.5.	Die Stellung der Milchwirtschaft Kaliforniens in den USA.....	115
8.6.	Perspektiven.....	117
<b>9.</b>	<b>Sektorale und regionale Wandlungsprozesse in der Schweineproduktion.....</b>	<b>138</b>
9.1.	Überblick und sektorale Entwicklungen.....	138
9.2.	Neue Herausforderungen des Marktes: Qualitativ hochwertiges Schweinefleisch mit Herkunftssicherung.....	138
9.3.	Neue Organisationsstrukturen an neuen Standorten.....	139
9.4.	Das veränderte Standortmuster.....	140
9.5.	Steuerungsfaktoren für den Wandel.....	141
9.6.	Zunehmende Weltmarktorientierung als konsequente Folge.....	141
9.7.	Perspektiven.....	141

# **Strukturen und Probleme der Bewässerungs- landwirtschaft in den USA**

<b>10. Die Bewässerungslandwirtschaft in den USA.....</b>	<b>154</b>
10.1. Umfang und Bedeutung.....	154
10.2. Gegenwärtige Strukturen.....	154
10.3. Arbeitsweise und Effizienz verschiedener Bewässerungssysteme.....	155
10.4. Probleme der Bewässerungslandwirtschaft.....	159
10.5. Ökologische Probleme der Bewässerungslandwirtschaft:	
Der Westlands Water District in Kalifornien.....	160

## **Regionale Fallstudien**

<b>11. Die Landwirtschaft im Alten Süden.....</b>	<b>192</b>
11.1. Naturräumliche Grundlagen und agrarwirtschaftliches Potenzial.....	192
11.2. Die Plantagenwirtschaft im Alten Süden.....	193
11.3. Die Ausgangssituation nach 1945.....	195
11.4. Charakteristika der Agrarwirtschaft im Alten Süden.....	197
11.5. Überblick über die räumliche Ordnung der Landwirtschaft im Alten Süden.....	198
11.6. Wichtige Agrarprodukte des Alten Südens und gegenwärtige Strukturen.....	198
<b>12. Die Landwirtschaft in Kalifornien.....</b>	<b>220</b>
12.1. Naturräumliche Grundlagen.....	220
12.2. Der Stellenwert der kalifornischen Landwirtschaft innerhalb der USA.....	221
12.3. Strukturen der kalifornischen Landwirtschaft.....	223
12.4. Farmarbeiter.....	223
12.5. Produktionsregionen.....	225
12.6. Bedeutungswandel ausgewählter Erzeugnisse.....	228
12.7. Der Mandelanbau.....	228
12.8. Farmbeispiel: Die Diener Farm bei Five Points.....	230
<b>13. Die Landwirtschaft in den Great Plains.....</b>	<b>259</b>
13.1. Naturräumliche Grundlagen.....	259
13.2. Gegenwärtige agrarische Nutzungsstrukturen.....	261
13.3. Wasser: die begrenzende Ressource.....	261
13.4. Der Ogallala Aquifer.....	262
13.5. Sozioökonomischer Wandel durch Inwertsetzung des Ogallala Aquifers.....	262
13.6. Folgen der übermäßigen Ausbeutung des Ogallala Aquifers.....	263
13.7. Anpassungen an die Wasserverknappung.....	266

<b>Quellen- und Literaturnachweise.....</b>	<b>293</b>
---	------------